

GEMEINDEBRIEF

der Ev.-luth. Gesamtkirchengemeinde
Lüchow – Plate

St. Johannis Lüchow | St. Marien Plate



OKTOBER | NOVEMBER 2026

www.ev-kirche-luechow.de

Liebe Leserin, lieber Leser!

Wer dankt, reagiert auf etwas, das einem widerfährt.

Als ich Mitte August mit einem schönen Gottesdienst und wunderbarer Musik in der Gesamtkirchengemeinde begrüßt und sowohl beim Empfang als auch noch im Nachgang mit Geschenken und vor allem mit zahlreichen herzlichen Worten bedacht wurde, war ich dafür ausgesprochen dankbar!

Wenn Anfang Oktober die meisten Früchte von den Feldern oder aus den Gärten geholt worden sind, feiern wir Erntedank.

Danke sagen ist ein guter Brauch, den wir unseren Kindern von klein auf beibringen, etwa wenn die freundliche Fleischerei-Fachverkäuferin ihnen ein Würstchen über die Theke reicht. Dann lehren wir die Kleinen, dafür »Danke« zu sagen.

Auf mich wirken dankbare Menschen häufig auch zufriedener. Wenn ich nämlich dankbar bin und mich freue, dann weckt es in mir die Lust, im Gegenzug anderen etwas Gutes zu tun, und deren Freude macht mich erneut glücklich.

Wenn ich jedoch davon überzeugt bin, dass mir etwas zusteht, etwa



Foto: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

weil ich meine, »jetzt auch mal endlich an der Reihe zu sein«, oder weil ich eben hart dafür gearbeitet habe, dann brauche ich nicht zu danken.

Dann sehe ich auch nicht ein, warum ich etwas für andere tun soll, sozusagen nach dem Motto: Wenn jeder an sich selber denkt, dann ist an alle gedacht!

Nun arbeiten auch die Landwirte oder Hobbygärtner fleißig auf ihren Feldern oder in ihren Gärten, doch der Dank drückt aus, dass eine gute Ernte sich nicht automatisch einstellt – da kommt noch etwas Unverfügbares hinzu, das mit Dünger, zusätzlichem Gießen und dem richtigen

Zeitpunkt von Saat und Ernte nur bis zu einem gewissen Grad unterstützt werden kann.

Wer dankt, reagiert auf etwas, das einem widerfährt. Und: Dank hat einen Adressaten! Beim Fleischer ist es die freundliche Verkäuferin, bei der Ernte danken wir Gott, dass er Früchte und Getreide gedeihen lässt, die Mensch und Tier Nahrung geben.

Manchmal kann der Dank dem eigenen Leben sogar noch einmal eine richtige Wendung geben:

So habe ich kurz vor Studienbeginn für den Gemeindebrief ein paar Gemeindeglieder zum Thema Erntedank interviewt und sie gefragt, wofür sie dankbar sind.

Obwohl dies nun schon viele Jahre zurückliegt, kann ich mich an einen älteren Mann noch besonders gut erinnern.

Er erzählte, dass er früher viel gearbeitet und auch sonst nicht besonders gesund gelebt hatte.

Dann aber, als er um die sechzig war, bekam er einen Herzinfarkt. Glücklicherweise – oder richtiger »Gott sei Dank« – konnte er rechtzeitig behandelt werden.

Es war für ihn, als ob er sein Leben noch einmal geschenkt bekommen hat. Zwar war er schon sein Leben lang Christ gewesen, aber seitdem

spielte für ihn der Glaube eine viel wichtigere Rolle und er engagierte sich überdies in seiner Gemeinde, um etwas von dem Dank zurückzugeben, den er seit dem Herzinfarkt verspürte.

Mich beeindruckte diese Kehrtwende ungemein: Andere hätten vielleicht weitergemacht wie zuvor, dieser Mann aber war Gott von Grund auf dankbar für eine zweite Chance – und er zeigte das auch mit seiner veränderten Lebensgestaltung!

Es ist gut, dass es in unserem Kirchenjahr das Ernte-DANK-Fest gibt, um uns in Erinnerung zu rufen, dass wir uns nicht alles selbst verdanken.

Und ich persönlich nehme mir vor, nicht nur zu besonderen Gelegenheiten, sondern auch im Alltag öfter dankbar zu sein.

Machen Sie mit, bist du auch dabei?

Ihre und eure
Pastorin

Sandra

Schulz

Sandra Schulz



Geburtstagsgrüße in Lüchow-Plate

Die Vakanzeit ist vorbei, und das Pfarrteam ist wieder vollständig. In Zukunft wird es nun ein gemeinsames Vorgehen bei den hohen Geburtstage in der Gesamtkirchengemeinde Lüchow-Plate geben.

Ab Oktober werden alle Gemeindeglieder, die 75 Jahre, 80 Jahre, 85 Jahre, 90 Jahre oder älter werden, mit Geburtstagspost bedacht.

Wer zudem anlässlich seines Geburtstags besucht werden möchte, melde sich gern bei uns zurück, um einen Besuch zu vereinbaren!



*Ihre Pastorinnen
Elke Meinhardt und Sandra Schulz*

Herzliche Einladung zum Ü65-Café

Donnerstag, 15. Oktober, 15 Uhr, im Gemeindehaus



Sie sind herzlich eingeladen zu einem gemütlichen Nachmittag bei Kaffee, Kuchen und Klönschnack. Wir freuen uns auf das Treffen mit Ihnen und haben wieder ein unterhaltsames Programm geplant. Bringen Sie auch gerne Ihre Freunde und Bekannten mit.

Wer Probleme hat, zum Gemeindehaus zu kommen, den holen wir gerne ab.

Melden Sie sich dafür bitte bis zum 13. Okt. bei Heidrun Bensemann (0 58 41 - 31 66) oder bei Edelgard Schulz (0 58 41 - 40 26).

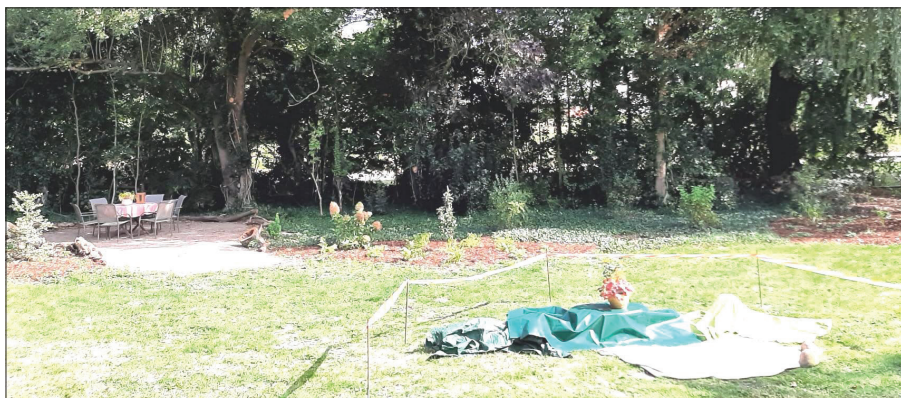


Wir freuen uns, dass inzwischen die neuen Konfirmanden-Jahrgänge ihre regelmäßigen Treffen aufgenommen haben. Die KU3-Kinder, die so heißen, weil das **erste Konfi-Jahr** in der Regel in das 3. Schuljahr fällt, treffen sich wöchentlich in kleineren Gruppen dienstags oder mittwochs mit Frau Gehrke, die bereits mehrere Jahrgänge begleitet hat. Einmal im Monat gibt es dann ein Treffen in der Großgruppe mit Pastorin Meinhardt, zu dem auch die Eltern der KU3-Kinder eingeladen werden.

Das **zweite Konfi-Jahr** ist dann üblicherweise im 8. Schuljahr. Doch bereits vor den Sommerferien war für die Jugendlichen eine Fahrt nach Ratzeburg der Auftakt des zweiten Konfi-Jahres, welches mit den feierlichen Konfirmationen im April 2027 enden wird. Die wöchentlichen Treffen finden immer donnerstags statt und werden neben Pastorin Schulz von den Jugendlichen Vanessa Duhm, Sarah Jansen und Till Kipper ehrenamtlich begleitet.

Wir wünschen den Kindern und Jugendlichen in ihrer Konfi-Zeit viel Freude und die Erfahrung, dass Gott für sie da ist und sie über die Konfirmation hinaus auf ihrem Lebensweg begleiten möchte.

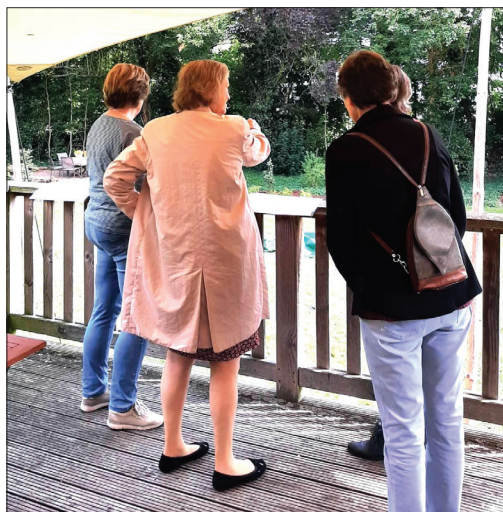




Das war ein schöner, bunter Sonntag . . . ,

ein schöner Gottesdienst, munteres Treiben auf dem Basar, im Lädchen und bei Kaffee und Kuchen, interessierte Menschen, die schauen wollten, wie es mit der Gemeindegasse aussieht, all das fügte sich zu einem gelungenen Tag unter dem Motto »Wiesen-Café« zusammen. Der Anfang ist gemacht, im Oktober geht es mit den nächsten Schritten weiter.

Die Garten-AG sagt: Danke allen, die zu dem Gelingen beigetragen haben, danke allen, die Interesse gezeigt haben, danke allen, die bereit sind, sich für das Gartenprojekt zu engagieren. (Wer noch mitmachen will: bitte melden sie sich / bitte melde dich bei Diakonin Thiemann, Tel. 67 05.)



Wendländischer Musikherbst in St. Johannis Lüchow

Nun schon zum sechsten Mal wird es in diesem Oktober den »Wendländischen Musikherbst« geben, eine Reihe klassischer Konzerte unter der Leitung des Dirigenten Ulrich Backofen aus Wiesbaden.

Das Abschlusskonzert findet am **Sonntag, den 11. Oktober um 17 Uhr** in der St.-Johannis-Kirche Lüchow statt. Mit seiner »Stiftung für Klassische Europäische Musik« verfolgt Ulrich Backofen sein großes Anliegen, klassische Musik als verbindendes Element zwischen Kulturen und Nationen aufzuzeigen und so

den europäischen Gedanken stark zu machen. Renommiertere Kammerorchester aus ganz Europa waren in den letzten Jahren schon hier zu Gast, in diesem Jahr wird es das **Orchestre de Chambre du Luxembourg** sein, das zu den aktivsten und innovativsten Klangkörpern des Großherzogtums gehört. Erklängen werden Werke von Jean-Baptiste Lully, Clara Schumann, Arnold Schönberg und Camille Saint-Saëns.

Karten gibt es unter www.reservix.de, bei der EJZ und an der Abendkasse.

Konzert des Gospelchores

*Sisters in
Action*
Gospel and more...



Freitag, 23. Oktober, 19 Uhr
St.-Johannis-Kirche Lüchow

Eintritt frei

Gemeinsam lernen wir das Jesus-Gebet kennen

Das Jesusgebet ist eine Gebetsform, die vor allem in den orthodoxen Kirchen des Ostens beliebt und verbreitet ist, aber immer mehr auch den Weg in den Westen findet. Es handelt sich um ein stilles Gebet, das den inneren Monolog zum Schweigen bringen und so eine Erfahrung von Gottesnähe auslösen kann. In der katholischen Frömmigkeit existiert mit dem Beten des Rosenkranzes eine ähnliche Gebetsform, im protestantischen Raum finden sich aber keine populären Entsprechungen. Dabei können die tiefen Erfahrungen, die sich bei regelmäßiger Praxis einstellen, auch unser Glaubensleben befruchten.

So wollen wir in diesem Herbst zusammenkommen, um das Jesusgebet zu praktizieren. In der ersten Sitzung wird es eine kurze historische Einordnung geben und dann starten wir in die Praxis. Diese erfordert keinerlei Vorkenntnisse oder spezielle Ausrüstung.

Es sollte lediglich auf Kleidung geachtet werden, die die Atmung nicht einschränkt.

Die Sitzungen werden so gestaltet sein, dass wir 20 Minuten gemeinsam still beten, uns anschließend darüber austauschen und darüber sprechen, wie sich das Gebet in den Alltag integrieren lässt.



Durch die Abende führe ich als jemand, der das Gebet selbst seit etwa zehn Jahren praktiziert. Nach Lüchow bin ich mit meiner Frau im Sommer 2021 gezogen, zuvor war ich an der Universität Greifswald tätig. Ich hoffe sehr, dass ich durch meine Erfahrung mit dem Jesusgebet einen guten Beitrag zum Leben in unserer Gemeinde leisten kann.

Die Treffen finden alle 14 Tage dienstags von 19 bis 20 Uhr im Gemeindehaus statt:

13. und 27. Oktober,
10. und 24. November,
8. und 22. Dezember.

Die Abende können auch einzeln besucht werden, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Herzlich willkommen!

Lasse Sehbeck



Herzliche Einladung:
»Herbstzauber« –
ein bunter Nachmittag für Klein und Groß
Sonabend, 7. November, 15 bis 17 Uhr,
Gemeindehaus Lüchow, An der St.-Johannis-Kirche 1a

Ein gemütlicher Nachmittag bei Kaffee und Kuchen voller Spiel, Kreativität und Gemeinschaft! Alle sind herzlich willkommen – ob jung oder alt, mit oder ohne Kinder. Unabhängig von Familienform oder religiöser Zugehörigkeit.

Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag mit vielen Begegnungen!

Für das Vorbereitungsteam: Jil Neumann



Chorkonzert Alma Canta: Requiem von G. Fauré

Am **Sonntag, 22. November, um 17 Uhr** führt der Chor Alma Canta unter Leitung von Susanne Evans das »Requiem« von Gabriel Fauré in der St.-Johannis-Kirche Lüchow auf.

Das Werk ist in vielerlei Hinsicht außerordentlich. Anrührende Empfindsamkeit, Verletzbarkeit und Zweifel finden Ausdruck in über- raschenden harmonischen Wendungen, klanglicher Reinheit, einer herzerwärmenden Stimmung des Trostes und in musikalischer Tiefe.

In 7 Sätzen erklingen verschiedene Chorbesetzungen, Solisten und das Klavier. Fauré gelingt klanglich ein persönlicher und schöpferischer Zugang zum Thema Tod. Die Nähe zu den Verstorbenen und die Hoffnung auf eine lichtvolle Ewigkeit stehen im Vordergrund. Das Programm wird ergänzt durch Fauré's leuchtenden Lobgesang, die Vertonung der Cantique des „französischen Shakespeares“ Jean Racine. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

OKTOBER

Gott, schau:
meine Hände.

Du siehst, was sie heute schon getan haben:
angefasst, gegriffen, berührt, getastet.
Du weißt, was gelungen ist,
und was zwischen den Fingern zerrann.

Hier bin ich,
ich lege die Hände in den Schoß,
öffne sie nach oben
und halte sie dir hin.

Schenk mir Gelassenheit
und dein „Genug“.
Und füll meine Hände
mit Ruhe.

TINA WILLMS



ÖFFNUNGSZEITEN

Gemeindebüro und Friedhofsverwaltung

dienstags und freitags

von 9 Uhr – 12 Uhr

donnerstags

von 15 – 17 Uhr

An der St.-Johannis-Kirche 9

Tel. 0 58 41 - 21 91

Mail: kg.luechow@evlka.de

Altkleiderstelle

vorübergehend geschlossen!

Eine-Welt-Lädchen

mittwochs von 10 Uhr – 11.30 Uhr und
von 15 – 16 Uhr

sonnabends von 10 Uhr – 11.30 Uhr
und nach den Gottesdiensten

LILA TERMINE

»Ansprech-BAR« - mittwochmorgens

28. 10. »Alles, was recht ist . . .«

18. 11. »Unvergessen«

von 11 bis 12.30 Uhr

im Gemeindehaus Lüchow

»Abend-SEGEN« – dienstags

6. 10. Kastanie vor der St.-Joh.-Kirche

20. 10. Spielplatz Humboldtstraße

im November: Winterpause

jeweils 6-nach-6 (18.06 Uhr)

»Ich lese was, was du nicht liest ... lesen - lauschen - plauschen«

dienstags

6. 10. »Geliebte Schwester«
von Claire Douglas

3. 11. »Sibir« von Sabrina Janesch
jeweils 16.30 Uhr bis 18 Uhr
im Gemeindehaus Lüchow

MUSIK

Kantorei - montags

von 19 bis 21 Uhr

im Gemeindehaus Lüchow

Posaunenchor - mittwochs

von 19.30 bis 21 Uhr

(von 18.30 bis 19.30 Uhr Jungbläser)

im Gemeindehaus Plate

GRUPPEN UND KREISE

Kreativkreis - donnerstags

von 18 bis 20 Uhr

im Gemeindehaus Lüchow

Männerrunde

18. 10. »Ökumen. Gottesdienst zum
Männersonntag«, s. Seite 24

21. 10. »Wärmepumpen, E-Mobilität
und die Entwicklung in der
Zukunft«, SCM energy GmbH

18. 11. »Insektensterben in der heuti-
gen Zeit«, Marco Otto, Beutow,
19 Uhr, im Gem.-haus Lüchow

■ Monatsspruch Oktober 2026 ■

Zur Freiheit hat uns Christus befreit! So steht nun fest und lasst euch nicht wieder das Joch der Knechtschaft auflegen!

Galater 5,1

Sonntag, 4. Oktober 2026 »Erntedank«

11.00 Uhr Ökumenischer Erntedank-Gottesdienst mit Posaunenchor
GRABOW auf dem Untergut Grabow – Pastorin Schulz

17.00 Uhr Erntedank-Gottesdienst mit Abendmahl – Pastorin Meinhardt
KOLBORN

Sonntag, 11. Oktober 2026 »19. Sonntag nach Trinitatis«

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl – Prädikant Bergheim
LÜCHOW

Sonntag, 18. Oktober 2026 »20. Sonntag nach Trinitatis«

18.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Männersonntag **in St. Agnes**
LÜCHOW Pfarrer Maczuga und Prädikant Jeberien mit dem Team
der Männerrunde (s. S. 24)

Sonntag, 25. Oktober 2026 »21. Sonntag nach Trinitatis«

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Frauentag
LÜCHOW mit Kirchencafé – Pastorin Meinhardt (s.S. 24)



WINTERZEIT !

Sonnabend, 31. Oktober 2025 »Gedenktag der Reformation«

10.00 Uhr Gottesdienst zum Reformationsfest für Groß und Klein
LÜCHOW Diakonin Thiemann, Pastorin Schulz und Team

15.00 Uhr **Gottesdienst zur Einführung von Präpstin Anna Kempe** (s.S. 13)
LÜCHOW

**Herzliche Einladung
zum Einführungs-Gottesdienst
unserer neuen Pröpstin Anna Kempe**

Sonnabend, 31. Oktober 2026, 15 Uhr, St. Johannis Lüchow

KIRCHENMUSIK IM WENDLAND

Musik zum
HUBERTUSFEST
in Plate

Konzert & Andacht zum Hubertus-
fest mit Musik für Blechbläser von
von Bach, Schubert, Mendelssohn,
Weber u.a.

Wendland Brass

Christian Wiebeck
LEITUNG & ORGEL

01. NOVEMBER
2026 - 17 UHR

ST.-MARIEN-KIRCHE
PLATE/WENDLAND
EINTRITT FREI!



Sankt Martin reitet wieder durch Lüchow

Am Martinstag, **Mittwoch, den 11. November**, gibt es wieder den allseits beliebten traditionellen Martinsumzug mit vielen Laternen durch die Stadt – angeführt vom Heiligen Martin hoch zu Roß.

Um 17 Uhr geht es **an der St.-Johannis-Kirche** los, auf dem Marktplatz gibt es anschließend die Geschichte von der Mantelteilung. Ziel ist dann das Pfarrgelände um St. Agnes, wo der Martinsmarkt stattfindet.

■ Monatsspruch November 2026 ■

Der HERR wird Recht schaffen zwischen den Nationen und viele Völker zurechtweisen. Dann werden sie ihre Schwerter zu Pflugscharen umschmieden und ihre Lanzen zu Winzermessern. Sie erheben nicht das Schwert, Nation gegen Nation, und sie erlernen nicht mehr den Krieg.

Jesaja 2,4

Sonntag, 1. November 2026 »22. Sonntag nach Trinitatis«

17.00 Uhr Hubertus-Gottesdienst mit Bläsern (siehe Seite 13)
 PLATE Pastorin Schulz und Kirchenkreiskantor Wiebeck

Sonntag, 8. November 2026 »Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres«

10.00 Uhr Gottesdienst – Prädikant Bergheim
 LÜCHOW

Sonntag, 15. November 2026 »Volkstrauertag«

10.00 Uhr Gottesdienst, anschl. Kranzniederlegung am Ehrenmal
 LÜCHOW Pastorin Meinhardt

10.30 Uhr Gottesdienst, anschl. Kranzniederlegung am Ehrenmal
 PLATE Pastorin Schulz

12.00 Uhr Andacht, anschl. Kranzniederlegung am Ehrenmal
 JEETZEL Pastorin Meinhardt

18.00 Uhr Taizé-Andacht mit Pastorin Meinhardt und Petra Jäkel
 PLATE

Mittwoch, 18. November 2026 »Buß- und Bettag«

18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl – Pastorin Schulz
 KOLBORN

Sonnabend, 21. November 2026

9.30 -12 Uhr Kindergottesdienst – Diakonin Birgit Thiemann u. KiGo-Team
 LÜCHOW Beginn in der Kirche

»Offene Kapelle« am Ewigkeitssonntag



Am Ewigkeits-Sonntag,
22. November, ist von 11 bis
14.30 Uhr die Friedhofskapelle
in Lüchow geöffnet.

Es gibt Gelegenheit zum
Eintreten, Verweilen und einem
stillem Gedenken.
Kerzenschein und leise Musik
wird die Besucher*innen
empfangen.

Ferner liegen Andachtsimpulse aus, und wir halten Lichtgläser zum
Mitnehmen bereit. Herzliche Einladung!

Sonntag, 22. November 2026 »Ewigkeitssonntag«

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl – Pastorin Schulz
LÜCHOW

14.00 Uhr Gottesdienst mit Verlesen der Namen der Verstorbenen
MÜGGEN- und Abendmahl – Pastorin Schulz
BURG ab 13.30 Uhr erklingen Choräle auf dem Friedhof

15.00 Uhr Gottesdienst mit Verlesen der Namen der Verstorbenen
LÜCHOW in der Friedhofskapelle – Pastorin Meinhardt

Sonnabend, 28. November 2026

17.00 Uhr Andacht zum Aufstellen des Weihnachtsbaumes auf dem
Plate Dorfplatz mit dem Posaunenchor Plate – Pastorin Schulz

Sonntag, 29. November 2026 »1. Sonntag im Advent«

11.00 Uhr Familien-Gottesdienst mit Eröffnung
LÜCHOW der Brot-für-die-Welt-Aktion und
der Wunschbaum-Aktion
Diakonin Thiemann, Pastorin Schulz und Team

18.00 Uhr Andacht im Kerzenschein – Lektorin Mieth
LÜBELN (siehe Seite 23)



Es wurden getauft _____

5

Es verstarben _____

10

IMPRESSUM

Herausgeber: Gesamtkirchengemeinde Lüchow-Plate, Redaktion: Gerhard Gersema, Elke Meinhardt (V.i.S.d.P.), Kurt-Martin Nimz, Marion Scharping, Sandra Schulz

Die Aufsicht über die Einhaltung der DSGVO in der EKD
obliegt der Datenschutzbeauftragten im Kirchenkreis:
K. Tancredi, Karoline.Tancredi@AgenturfuerDatenschutz.de

Druck: Köhring-Druckerei, Lüchow – Auflage: 2.200 –

Redaktionsschluss: jeweils am letzten Dienstag eines geraden Monats

Sollten Sie mit der Nennung Ihres Namens oder persönlicher Daten im Gemeindebrief nicht einverstanden sein, so lassen Sie es uns bitte wissen. Beiträge, Wünsche, Meinungen und Kritik richten Sie bitte gern ebenso an die Gesamtkirchengemeinde (Gemeindebüro).

Unsere Küsterin geht in den Ruhestand

18 Jahre lang war Beate Richter Küsterin in St. Johannis Lüchow. Nun geht sie zum 31. Dezember 2026 in den wohlverdienten Ruhestand. Das möchten wir zum Anlass nehmen, Danke zu sagen: für 18 Jahre Engagement, Verlässlichkeit und all die kleinen und großen Dinge, mit denen Beate das Gemeindeleben bereichert hat. Gemeinsam möchten wir zurückblicken, und sie gebührend verabschieden. Dazu laden wir herzlich ein zum

**Verabschiedungs-Gottesdienst
für Beate Richter
Sonntag, 14. November,
14 Uhr in St. Johannis**



Im Anschluss möchten wir bei einem Kirchencafé noch gemeinsam Zeit verbringen. Wir freuen uns auf viele Menschen, die Beate an diesem besonderen Tag begleiten und ihr persönlich alles Gute für den neuen Lebensabschnitt mit auf den Weg geben.

Einladung zum »Gartentag« rund um die St.-Marien-Kirche Plate

Der Ortskirchenvorstand Plate will den ausklingenden Herbst nutzen, um das herabgefallene Laub rund um die Kirche aufzusammeln und das Außengelände für die stille Zeit im November und den Winter auf Vordermann zu bringen.

Wer dabei am **Sonntag, 7. November, ab 10 Uhr** tatkräftig unterstützen möchte, ist herzlich eingeladen (gern auch mit dem eigenen Gartengerät), gemäß dem Motto: Viele Hände schaffen ein schnelles Ende.

Nach getaner Arbeit gibt es einen Imbiss als Dankeschön.

Einladung zu den Erntedank-Gottesdiensten

auf dem Untergut Grabow
Sonntag, 4. Oktober,
um 11 Uhr

mit dem Posaunenchor Plate
 und Pastorin Schulz



»**Lebendige Kapelle**
Kolborn«

4. Oktober, 17 Uhr

Mit Abendmahl
 vorbereitet von Christiane Prinz
 und Pastorin Meinhardt

Die Landeskirchliche Gemeinschaft lädt ein . . .

. . . zum Erntedank-Gottesdienst mit
 Abendmahl **am Sonntag, 11. Okt.,**
 um **15 Uhr** mit Prädikant Jeberien.
 Anschließend sind alle zum gemein-
 samen Kaffeetrinken eingeladen.
 Wir haben so viel Grund zum
 Danken, nicht nur für die Ernte, die

die Landwirte eingefahren haben.
 Gott hat uns viel mehr geschenkt,
 z.B. unsere unterschiedlichen Bega-
 bungen oder auch jeden Tag, den
 wir erleben dürfen. Wir wollen Gott
 einmal für alles Danke sagen.

Kirstin Kindermann-Beume

Herzliche Einladung

zum Treffen des ökumenischen Gesprächskreises
am Dienstag, 3. November, von 15 bis 17 Uhr.

Wir beginnen mit einem Kaffeetrinken im evang. Gemeindehaus
 Lüchow, danach hält Pastorin i.R. Ilse Kalweit den Vortrag:

»*Lebendiges Wasser – die Quelle des Lebens*«

Freiwilliger Kirchenbeitrag (FKB) 2026

Wer wollte, konnte sich schon am 13. Sept. von den Fortschritten, die die Gestaltung der Gemeindewiese im letzten Jahr gemacht hat, überzeugen (s. S. 6). Das Gelände hinter dem Gemeindehaus hat schon deutlich an Attraktivität gewonnen.

Das verdanken wir zum einen all den SpenderInnen, die im Rahmen des FKB 2025 die finanziellen Mittel zur Verfügung gestellt haben, ohne die das Projekt nicht möglich gewesen wäre. Dafür schon einmal herzlichen Dank!

Zum anderen aber verdanken wir die Umsetzung des Projektes der »Arbeitsgruppe Gemeindewiese«, die all die Pläne und Ideen entworfen, auf den Weg gebracht und umgesetzt hat.

Danke dafür an Bärbel Dobers, Uwe Jäkel, Elke Meinhardt, Doris Nimz, Thorsten Petersen und Birgit Thiemann.

Es ist aber offensichtlich, dass »erst« ein Randbereich neu gestaltet werden konnte. Insbesondere die Wiese selbst muss noch erneuert und vor allem »maulwurfsicher« gemacht werden. Auch ein weiterer Sitzbereich und eine Spielecke für Kinder sind noch geplant.



Darum hat der **Ortskirchenvorstand Lüchow** beschlossen, den Elan der Arbeitsgruppe zu nutzen und auch 2026 hierfür noch einmal um Spenden im Rahmen des FKB zu bitten. Des Weiteren soll ein Teilbetrag auch wieder die **allgemeine Gemeindearbeit** unterstützen.

Der FKB, der in diesem Jahr für die **Ortskirchengemeinde Plate** erbeten wird, ist für die **Instandsetzung der Gefallenen-Gedenkstätte an der Plater Kirche** bestimmt. Eine Karte mit genauen Informationen liegt den Gemeindebriefen bei, die in der OKG Plate verteilt werden.

Vielen Dank schon hier und heute für alle Spenden – groß und klein! Sie tragen dazu bei, dass sich die Menschen in unserer Gemeinde und darüber hinaus wohlfühlen und Glaube fröhlich gelebt werden kann.

Marion Scharping und Kurt-Martin Nimz

Anna Kempe wird neue Pröpstin

Pastorin Anna Kempe wird ab Oktober neue Pröpstin im Kirchenkreis Lüchow-Dannenberg. Um sich den Gemeinden vorzustellen, hat Klaus-Markus Kühnel sie gebeten, einige Satzanfänge zu vollenden:

Ich bin aufgewachsen in . . . gar nicht so weit entfernt von hier, in Bienenbüttel.

Mein Leben hat geprägt . . . dass ich in Norwegen Theologie studiert und als Pastorin gearbeitet habe.

Am liebsten . . . fahre ich mit dem Fahrrad von A nach B. Frische Luft und Bewegung machen mir den Kopf frei. Und ich bin gern im Garten, das erdet mich (im wahrsten Sinne des Wortes).

Zu meiner Familie gehören . . . mein Mann Peter, unsere Söhne Mads und Erik, ein Kater, Hühner und Schafe.

Ich habe mich entschieden, als Pröpstin Verantwortung für den Kirchenkreis Lüchow-Dannenberg zu übernehmen, weil . . . mir die Zukunft des Kirchenkreises am Herzen liegt und ich diese aktiv mitgestalten möchte.

Meine liebste Geschichte der Bibel erzählt von . . . das ist eine schwierige

Entscheidung, es gibt viele tolle Geschichten, z.Z. ist es die, in der Jesus die Kinder segnet. Weil Jesus die Kinder ernst nimmt und weil es so wunderbar ist, Menschen segnen zu dürfen.



In meinem neuen Amt freue ich mich auf . . . viele neue Aufgaben, die Zusammenarbeit mit dem Kirchenkreisvorstand und die Zusammenarbeit mit der Pröpstin in Uelzen und den Superintendenten in Lüneburg.

Damit meine Arbeit für den Kirchenkreis gut wird, brauche ich . . . eine gute Zusammenarbeit mit dem Kirchenkreisvorstand, den Kolleg:innen, dem Amt und Kontakt zu den Menschen vor Ort. Gut heißt nicht, dass wir uns immer einig sind, es wird bestimmt lebhaft Diskussionen geben. Gute Zusammenarbeit heißt, dass wir miteinander reden und respektvoll miteinander umgehen. Und dann brauche ich auch immer mal wieder eine Pause von der Arbeit, für einen Spaziergang, ein gutes Buch, Zeit für Freunde und Familie. Aber hier und da mal eine Pause brauchen wir ja alle.

Als größte Herausforderung sehe ich . . . die finanzielle Situation des Kirchenkreises. Wir haben bereits angefangen, Dinge zu verändern. Es wird noch mehr Veränderungen geben. Wir werden uns von Gebäuden trennen, wir werden Aufgaben nicht mehr so wie bisher wahrnehmen können. Außerdem sind wir mit den Kirchenkreisen Uelzen und Lüneburg in Fusionsgesprächen und auf dem Weg zu einem gemeinsamen

Amt und einem gemeinsamen Kirchenkreis. Veränderungen kosten Kraft, Abschiede sind auch traurig. Gleichzeitig liegt darin die Chance, Kräfte zu bündeln und zukunftsfähige Strukturen zu schaffen. Und ich möchte nicht die ganze Zeit mit sorgenvoller Miene durch die Gegend laufen. Ich möchte fröhlich, hoffnungsvoll und mit Gottvertrauen in die Zukunft blicken und in dieses Amt gehen.

Aktuelles aus der Ev. Akademie



»**Das sehe ich aber anders!**« – Ein Training zum Umgang mit menschenverachtenden Bemerkungen, Vorurteilen und Stammtischparolen für Interessierte am Dienstag, 6. Oktober 2026, von 17 bis 20.15 Uhr

Ort: Ev. Gemeindehaus Dannenberg

Referentin: Helga B. Gundlach, Interkulturelle und Diversity Trainerin

Leitung: Maike Bajaa (EEB Regionalstelle Lüneburg & Verden)

Anmeldung unter www.eeb-lueneburg-verden.de oder

Tel. 0 41 31 - 2 23 77 70 – Die Teilnahme ist kostenfrei.

»**Vom Dunkel ins Licht – Bibliodrama an zwei Abenden**« – Kreativität, Besinnung, Bewegung, Gespräche und Begegnung in der Gruppe nehmen uns mit auf Spurensuche nach der Bedeutung des Bibeltextes.

An den Donnerstagen, 19. Nov. und 3. Dez. von 18 bis 21 Uhr

Ort: Ev. Gemeindehaus in Lüchow,

Referentin: Birgit Thiemann, Diakonin und Bibliodramaleiterin GfB

Anmeldung bis zum 5. Nov. über:

www.formulare-e.de/f/vom-dunkel-ins-licht-bibliodrama-an-zwei-abenden

Für weitere Informationen melden Sie sich bitte bei der Ev. Akademie im Wendland
Tel. 0 58 41 - 27 62 – Mail: susanne.schier@evlka.de

Pfarrteam

Pastorin Elke Meinhardt
Tel. 0 58 41 - 68 26
elke.meinhardt@evlka.de

Pastorin Sandra Schulz
Tel. 0 58 41 - 96 80 703
sandra.schulz@evlka.de

**Gemeindebüro und
Friedhofsverwaltung**

siehe Seite 9

Küster

Werner Jeberien:
Tel. 0175 - 92 97 112
werner.jeberien@gmx.de

Diakonin

Birgit Thiemann
Tel. 0 58 41 - 67 05
0175 - 9 43 35 86
birgit.thiemann@evlka.de

Pröpstin Anna Kempe

Sekretariat: Silke Jacobs
An der St.-Johannis-Kirche 1
Tel. 0 58 41 - 20 51
propstei.luechow@evlka.de

Friedhöfe

FH Lüchow:
Daniel Stephan
Berthold-Roggan-Ring 11
0171 - 92 36 621
friedhof-luechow@gmx.de

FH Müggenburg:
Heinz-A. Schweig
Tel. 0 58 64 - 15 57
0151 - 43 22 52 67

Kirchenmusiker/in

Marlies Kreinjobst
Tel. 0 58 41 - 31 19
dima.kreinjobst@web.de

Christian Wiebeck
Kirchenkreiskantor
0170 - 5 01 74 77
christian.wiebeck@evlka.de

St.-Johannis-Kindertagesstätte

Leiterin: Lesley-Ann Bauch
Tel. 0 58 41 - 30 25
Kita.Luechow@evlka.de

Sozialberatung

Hanna Falke, 0 58 41 - 57 39
Ute von de Wiel, 0 58 61 - 77 45

Telefonseelsorge (kostenlos)

0800 - 111 0 111

Konto der Gesamtkirchengemeinde Lüchow-Plate:

Kontoinhaber: Kirchenamt Lüchow-Dannenberg,

Sparkasse Uelzen Lüchow-Dannenberg

IBAN DE15 2585 0110 0042 0249 50 – BIC NOLADE21UEL



Bereits am Vorabend, 28. Nov.,

... gibt es um 17 Uhr eine kleine Adventsandacht und Adventsliedersingen beim geschmückten Dorf-Weihnachtsbaum mitten in Plate.

Der Bürgerverein kümmert sich wie gewohnt um den kulinarischen Rahmen.

... und am 29. November, dem 1. Advent:

Familien-Gottesdienst in St. Johannis Lüchow zum 1. Advent um 11 Uhr,

mit Eröffnung der diesjährigen »Brot-für-die-Welt«-Aktion zusammen mit dem Lädchen-Team und dem Beginn der »Wunschbaum-Aktion«.

Anschließend laden wir ein zum **Basar des Kreativkreises mit Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus.**



Gottesdienst im Kerzenschein in Lübeln

Wir laden herzlich ein zu einem besonderen Gottesdienst im Kerzenschein **um 18 Uhr in die Lübelner Kapelle** mit hoch- und plattdeutschen Texten und Liedern. Im Anschluss gibt es Glühwein und Punsch. Der Gottesdienst wird gestaltet von Helena Mieth.

Ökumenischer Gottesdienst – nicht nur für Männer

Sonntag, 18. Oktober, 18 Uhr
St. Agnes, Lüchow

»Es trifft uns ins Herz«

Männer zwischen Verunsicherung und Perspektiven

Anschl. Gegrilltes und Getränke am Feuerkorb

*Pfarrer Maczuga und Prädikant Jeberien mit der
Männerrunde von St. Agnes, St. Johannis und St. Marien*



Ökumenischer Gottesdienst zum Frauentag

**»Rut und Noomi –
zwei Frauen«**

Sonntag, 25. Oktober, 10 Uhr,
St.-Johannis-Kirche Lüchow

Anschließend: Kirchen-Café

Es laden ein: Ökumenische Frauengruppe und Pastorin Meinhardt